Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 1 (1915)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Cehrerstellen in Jug.

Infolge Ablauf der Amtsdauer werden auf den Frühlings-Schulanfang (26. April 1915) folgende Lehrer- und Lehrerinnenstellen zur Wiederbesetzung für eine Amtsdauer von 4 Jahren ausgeschrieben:

1.) 11 Primarlehrer, 5 Primarlehrerinnen, 1 Haushaltungslehrerin, 1 Arbeitslehrerin, 1 Zeichen-, 1 Musik-

und Gesang- und 1 Turnsehrer.

2.) 4 Sekundarlehrer.

Die Jahresbesoldung beträgt inclusive Kücklage und Altersversorgung mit periodischen Alterszulagen für Primarslehrer Fr. 2800.— bis 3000.—, für Primarschrerinnen Fr. 2200—2400, für die Arbeitslehrerin Fr. 2200—2400, für die Hrbeitslehrerin Fr. 2200—2400, für die Haushaltungslehrerin Fr. 2400—2600, für den Zeichenslehrer Fr. 2600—2800 nebst Gehalt als Zeichensehrer an der Gewerbeschule ca. Fr. 1200—1400, für den Musiks und Gesanglehrer Fr. 2000, für den Turnsehrer Fr. 2300—2500 und für die Sekundarlehrer Fr. 3400—3600.

3.) 3 Gymnasiallehrerstellen für Grammatik, Syntax und Rhetvrik, mit Amtsdauer eventuell nur bis zur Neu-

organisation der Kantonsschule.

Die zu erteilende Stundenzahl wird für jeden Lehrer vom Stadtrate auf Begutachtung der Schulkommission bestimmt werden.

Anmelbungen sind schriftlich und verschlossen bis spätestens Samstag den 20. Februar 1915 an Herrn Stadtpräsident Dr. S. Stadin einzugeben.

Bug, ben 26. Januar 1915.

Die Einwohnerkanzlei Jug.

Zinnstaniol

reines, taufe fortwährend zu höchsten Tagespreisen. Ant. Schorno, Plat, Steinen, Schwyz.

300 Fleißzettel (je 100 Gut. Sehr gut. Zufrieden) à Fr. 1.25 bei Räber & Cie., Luzern.

Tir Berehrer bes hl. Josef:
Sebetbuch für bas katholische Wolf von P. Eöle stin Muff. Mit einem Anhange über bas Et. Zosefs. Unterrichts- und solfen. Muff. Mit einem Anhange über bas St. Zosefs. Soless. Ets. bis Fr. 1.70.

Das beliebtesse den Verlage von Eberle & Ricenbach, Einstelle der im Verlage von Eberle & Ricenbach, Einstelle, erschienenen Unterrichtsbücher des bekannten Verfasser.

An der Schweiz. Landesausstellung in Bern 1914 prämiert

"m[®] Klapp"

Anerkannt bestes Veranschaulichungsmittel in der Geometrie und zur Einführung in das metrische Mass- und Gewichtssystem. Prospekte durch R. Jans, Lehrer, Ballwil.

Auf Verlangen erhalten Sie gratis zum Verteilen für Thre Schulkinder Probehefte unserer "Mariengrüße" in beliebiger Anzahl. Wie viele Exemplare wünschen Sie kostenlos zu erhalten? Die Expedition:

Cberle & Richenbach in Ginfiebeln.

Gasthof zum Storchen

Einsiedeln.

C. Frei.

"Kindergarten"

Monatlich 2 illustrierte Nummern.

Abonnementspreis: Fr. 1.50 bei Einzelbezug; bei Kollektivbezug von wenigstens 8 Ex. à 1.25 und auf 12 ein 13. Ex. gratis.

Probenummern sind in beliebiger Zahl erhältlich von der Expedition

Eberle & Rickenbach, Einfiedeln (Schweiz).